



Gemeindebrief der Gemeinde Cornberg

Ausgabe
Juli/August
20



Informationen der Gemeindeverwaltung
für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Cornberg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach den ersten subtropischen Sommertagen mit extremer Hitze hat sich nun wechselhaftes Sommerwetter mit einigen Starkregenschauern eingestellt. Diese wechselnden klimatischen Bedingungen sind es, die unsere Region hoffentlich auch in den Zeiten des Klimawandels als lebenswert erhalten mögen. Die Sommerzeit mit langen Abenden im Garten oder in der Nachbarschaft ist auch die Zeit der Vereinsfeste in unserer Gemeinde. Nach Mittelaltermarkt, Lindenfest und Waldhessenspielen stehen nun am 1. Juli der Sommerbiathlon des SV Königswald und am 3. Juli das Schleifchenturnier des TC Cornberg an.



Im Rahmen der Dorferneuerung Cornberg wurde die Außenanlagengestaltung rund um das Feuerwehrgerätehaus vorgenommen. Hier wird nun am 06. August zum ersten Mal das Fest der Siedlergemeinschaft stattfinden. Durch die zentrale Lage im Ort ist es für alle Bürger gut erreichbar. Neben Sommerferienzeit und Urlaub werden uns aber auch einige wichtige Bau- und Planungsarbeiten in den nächsten Monaten begleiten. Die angekündigte Lärmsanierung an der Bahnstrecke wird, bevor eine Verbesserung

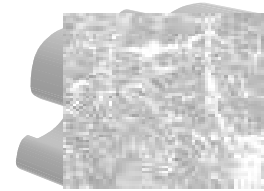
auftreten kann, zunächst zu vorübergehenden Beeinträchtigungen führen. Ähnlich wird es auch beim Straßenausbau der K 52 nach Rockensüß sein. Hierfür bitte ich schon im Voraus um Verständnis bei allen Beteiligten. Die für das kommende Frühjahr geplante Kanalsanierung im Oberland wird demnächst in den Gemeindegremien vorgestellt werden. Sobald der beantragten Erhöhung des Investitionsrahmens für die Dorferneuerung Cornberg zugestimmt wurde, werden auch die Planungen zur Umgestaltung des Marktplatzes fortgeführt. Auch hier soll in Abstimmung mit dem Wasser- und Abwasserzweckverband die Umsetzung der Baumaßnahmen im Frühjahr 2012 beginnen. Nach dem die Baumaßnahmen an der neuen Kläranlage in Königswald abgeschlossen wurden, wird demnächst die offizielle Übergabe stattfinden.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, die Ferien liegen vor uns. Alle freuen sich auf schöne Tage im Schwimmbad oder auf unbeschwerte Erholung im Urlaub. Für die vor Ihnen liegende Sommerzeit wünsche ich den Landwirten das richtige Wetter, um ihre Ernte einzufahren und allen übrigen Mitbürgern viel Spaß und gute Erholung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Wichtige Rufnummern:



Notruf, Feuer		Tel:	112
Polizei		Tel:	110
Krankentransport		Tel:	06621 19222
Polizeistation Rotenburg		Tel:	06623 9370
Ortsgericht		Tel:	05650 1297
Abfallwirtschafts-Zweckverband		Tel:	06621 92370
Firma Fehr Umwelt Hessen		Tel:	06621 96 90
AWO Sozialstation Bebra		Tel:	06622 9243333
Kreiskrankenhaus Rotenburg		Tel:	06623 860
Vergiftungsfälle: Giftnotruf	Göttingen	Tel:	0551 19240
	Mainz		06131 19240
WEISSER RING e.V		Tel:	06623 9144 44
-Hilfe für Kriminalitätsoffer-			06623 3967

Störungen der Wasser- und Stromversorgung:

E.ON Mitte AG -Störungsdienst	Bereich Strom	Tel:	01801 326326
E.ON Mitte AG	Bereich Wasser	Tel:	06622 9211-0
Betriebsstätte Bebra			



Feuerwehren der Gemeinde Cornberg:

Gemeindebrandinspektor:	Horst Schmauch	Tel:	05650 1480
		mobil:	
Stellvertreter:	Heinz Kuhnsch	Tel:	05650 92050
		mobil:	0177 2456088
Wehrführer Cornberg	Heinz Kuhnsch	Tel:	05650 92050
		mobil:	0177 2456088
Stellvertreter:	Dieter Langen	Tel:	05650 1363
		mobil:	
Wehrführer Rockensüß:	Stefan Bender	Tel:	05650 92032
		mobil:	0172 8612873
Stellvertreter:	Matthias Hollstein	Tel:	05650 1048
		mobil:	0173 5256456
Wehrführer Königswald:	Rainer Landau	Tel:	05650 557
Stellvertreter:	Marc Schmauch	Tel:	05650 1480

mobil: 0175 2961229



Mitteilungen der Gemeindeverwaltung



Schließung der Kindertagesstätte Löwenzahn in den Sommerferien und beweglichen Ferientagen in 2011

Wir geben hiermit zur Kenntnis, dass die Kindertagesstätte Löwenzahn in der Zeit von **Donnerstag, 14. Juli 2011 bis einschließlich Freitag, 29. Juli 2011** geschlossen bleibt. Erster Kindertagesstättag nach den Sommerferien ist Montag, 01. August 2011.

*DER GEMEINDEVORSTAND
DER GEMEINDE CORNBERG*

Konstituierung des Haupt- und Finanzausschusses

Anlässlich der ersten Sitzung des neuen Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Cornberg wurden die Vertreter dieses Gremiums gewählt. Hans Heinrich Ullrich wurde zum Vorsitzenden des Haupt – und Finanzausschusses der Gemeinde Cornberg gewählt. Zu seinen Stellvertretern wurden in der Reihenfolge gewählt:

1. Georg Wennemuth - 2. Frank Schneider - 3. Heinrich Peitzmeier

Zur Schriftführerin wurde die Verwaltungsangestellte Ortrud Riemann und als deren Stellvertreter die Verwaltungsangestellte Carola Dreer, der Verwaltungsbeamte Jürgen Wilhelm und der Verwaltungsfachangestellte Michael Schneider gewählt.



Öffentliche Sitzung des Arbeitskreises Dorfentwicklung am 21.06.2011 Thema: Marktplatz Cornberg

Der Arbeitskreis Dorfentwicklung Cornberg hat sich in seiner letzten Sitzung gemeinsam mit den örtlichen betroffenen Anwohnern zur Beratung am Marktplatz getroffen. Die „Umgestaltung des Marktplatzes“ im Rahmen des vorliegenden Freiraum- und Verkehrskonzeptes soll im nächsten Frühjahr angegangen werden. Hierzu wurde eine Sammlung von Gestaltungsvorschlägen zusammengetragen, die dann von einem Planungsbüro im Rahmen eines Gestaltungsentwurfes nach Möglichkeit berücksichtigt werden soll. Mit reger Beteiligung der Bürger machten die Arbeitskreismitglieder einen Rundgang und diskutierten die Anregungen und Wünsche direkt an Ort und Stelle. Unter Leitung des Vorsitzenden Schmatz einigte man sich schließlich auf einen Vorschlag für die zukünftige Pflasterung der gemeindlichen Gehwege und Flächen im Rahmen der Dorferneuerung Cornberg.

Gratulation zur Goldenen Hochzeit der Eheleute Helma und Georg Krehahn

Der Ehrenbeigeordnete Georg Krehahn feierte am 24. Juni 2011 mit seiner Frau Helma die Goldene Hochzeit. Bürgermeister Achim Großkurth überbrachte die Glückwünsche und ein Präsent der Gemeinde sowie die Urkunden des Herrn Landrats des Landkreises Hersfeld-Rotenburg und des Herrn Ministerpräsidenten des Landes Hessen.

Die Gemeinde Cornberg übermittelt auf diesem Wege den Eheleuten Krehahn die herzlichsten Glückwünsche und wünscht für die Zukunft noch viele schöne gemeinsame Jahre bei guter Gesundheit.

Rückblick

auf die Verabschiedung des langjährigen Bauhofleiters Herbert Franz

Vor einigen Wochen wurde nach 36 Arbeitsjahren für die Gemeinde Cornberg der langjährige Bauhofleiter in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Wie von Herbert Franz gewünscht, fand die Verabschiedung nur im engsten Mitarbeiterkreis statt. In Gegenwart seiner Familie würdigten sowohl der für das Personalwesen zuständige Hauptamtsleiter Jürgen Wilhelm als auch Bürgermeister Achim Großkurth das Arbeitsleben und die besondere Treue zu seiner Heimatgemeinde. Von den Kollegen gab es Präsente und von der Gemeinde wurde neben einem Geschenk auch noch eine Verabschiedungsurkunde überreicht. Die Wünsche für ein langes und gesundes Leben nach der Arbeit sollen Herbert Franz in seinen nächsten Lebensabschnitt begleiten.



VERABSCHIEDUNGSSURKUNDE

FÜR

HERBERT FRANZ

Herr Herbert Franz, geb. 19. April 1948, wurde 1975 als Bauhofarbeiter eingestellt. 1987 wurde er zum Wassermeister und 1989 zum Vorarbeiter des Bauhofes bestellt.

Großes Engagement und Pflichtbewusstsein zeichneten Herbert Franz in 22 Jahren als Leiter des gemeindlichen Bauhofes aus. Er hat sich mit seiner Kreativität und seinem außerordentlichen handwerklichen Geschick bei zahlreichen gemeindlichen Projekten hervorragend eingebracht und die Planung und Ausführung wesentlich begleitet.

Wir sprechen Herrn Herbert Franz für die in 36 Jahren geleistete Arbeit im Dienste unserer Gemeinde Dank und Anerkennung aus.

Mit diesem Dank verbinden wir die herzlichsten Wünsche für eine gute und glückliche Zukunft.

Cornberg, den 29. April 2011

**DER GEMEINDEVORSTAND
DER GEMEINDE CORNBERG**

Achim Großkurth Alfred Knoch

Mitarbeiter des Bauhofes schenken Herbert Franz ein Baggermodell als Abschiedsgeschenk und Bürgermeister Großkurth überreicht



die Verabschiedungsurkunde im Namen der Gemeinde Cornberg.

Abschiedsgeschenke für Herbert Franz wurden durch Bürgermeister Großkurth, Hauptamtsleiter Wilhelm und Bauamtsmitarbeiter Schneider an Herbert Franz überreicht. Mit im Bild ist auch Ehefrau Brigitte, die sich nun auf die mehr gemeinsame Zeit mit ihrem Mann freut.

Bauhof legt neues Wahlgrabfeld in Rockensüß an

Nachdem die vorrätigen Wahlgrabstellen in Rockensüß nahezu aufgebraucht waren, legten die Mitarbeiter des Bauhofes kürzlich ein neues Grabfeld an.

Durch eigene Fachkompetenz konnten so Kosten eingespart werden, die durch die Beauftragung von externen Firmen entstehen.





Die Kindertagesstätte Löwenzahn informiert:

Mit dem Feuerwehrauto nach Hause

Die Feuerwehren aus Cornberg, Rockensüß und Königswald waren wieder gern gesehene Gäste in der KiTa Löwenzahn. Meik Große, Ulrike Sikora, Stefan Bender, Sascha Bode, Martin Landau und Steffen Gabsch, besuchten die „Vorschulkinder“ aus der Igel- und Eichhörnchengruppe.

Kindgerecht und auf spielerische Weise vermittelten Meik Große und

seine Kameraden den Kindern, wie man einen Notruf absetzt und wie man sich im Brandfall richtig verhält. Vor den Augen der Kinder zogen sich die beiden Feuerwehrleute Stefan Bender und Ulrike Sikora die komplette Ausrüstung mit Atemschutzgerät an und erklärten,



warum es für die Feuerwehr wichtig ist, solche Schutzanzüge zu tragen. Vielen Kindern waren diese Gestalten schon ein wenig unheimlich. Aber es ist wichtig für die Kinder, dass sie wissen, wie ein Feuerwehrmann aussieht und wie er sich anhört, wenn er mit der Atemschutzmaske spricht. In Gefahrensituationen ist es für die Kinder lebenswichtig, dass sie keine Angst haben und sich vielleicht sogar verstecken, sondern dass sie wissen, dass diese Menschen ihnen helfen. Genauso wichtig ist es, dieses Wissen immer wieder aufzufrischen und zu wiederholen, denn in Paniksituationen ist es ganz schnell vergessen.

Gemeinsam ging es später am Rettungsseil die wenigen Meter zum Feuerwehrgerätehaus. Dort warteten Spiele und heiße Würstchen auf die Kinder. Zum Schluss die große Überraschung: Die Kinder wurden mit den Feuerwehrautos aus Cornberg, Rockensüß und Königswald nach Hause gebracht.



An dieser Stelle wie immer und jedes Jahr ein ganz großes Dankeschön! Wir können gar nicht ermessen, was dieses jahrelange und kontinuierliche Engagement unseren Kindern gibt und welcher Schatz unseren Kindern da mitgegeben wird. Das zeigte sich ganz deutlich vor kurzem, als wir mit unseren Vorschulkindern die Polizeistation in Rotenburg besuchten. Ohne großartig zu überlegen und ganz selbstverständlich kamen die Antworten auf die Frage: „Was machst Du denn, wenn Du Hilfe brauchst?“ Unsere Kinder wissen, wann sie die 110 oder die 112 wählen müssen.

Wissen Sie es auch???

Spenden für KiTa

Ein herzliches Dankeschön

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Wir möchten uns ganz herzlich bei Euch für die tolle Mithilfe beim Mittelaltermarkt bedanken.

Dank Eurer Hilfe sind ca. 500,--€ beim Kaffee- und Kuchenverkauf herausgekommen.



Zusammen mit der Spende vom HSV in Höhe von 135,--€ und der Spende vom Kinderfasching in Höhe von 120,--€, die uns von Frau Kathleen Kollé übergeben wurden, wird das Geld zunächst einmal auf unser Elternkonto eingezahlt.

Auch diesen Spendern an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Wir möchten die Spenden dazu benutzen, ein neues Holzhaus im vorderen Bereich des KiTa-Geländes anzuschaffen.



Seit vielen Jahren stand dort ein viel genutztes Haus, welches aber leider nicht mehr zu reparieren war.

Erfolgreiche Waldhessenspiele der SG Rockensüß-Königswald



Während das Freizeitfußballturnier erstmals mit 9 Mannschaften durchgeführt werden konnte, fand das erste eigene Brennballturnier der „Brennhörnchen“ im Rahmen der Waldhessenspiele mit 7 teilnehmenden Mannschaften am 19.06.2011 statt. Trotz des kühlen windigen Wetters hatten alle Teilnehmer und die zahlreichen Zuschauer ihren Spaß. Für die Turnierleitung stand jeweils Alfred Knoch als Sprecher zur Verfügung. Bürgermeister Achim Großkurth überreichte den Erstplatzierten des Brennballturniers den Siegerpokal. Er verband damit den Wunsch, diesen interessanten Wettspielnachmittag im nächsten Jahr zu wiederholen.



ZUR GOLDENEN HOCHZEIT

DAS SELTENE FEST
DER GOLDENEN HOCHZEIT FEIERN

AM 28. JULI 2011

DIE EHELEUTE
WALTRAUD UND MANFRED KLOSE

Die erste Sitzung des Kuratoriums Jugendpflege in Cornberg hat kürzlich statt gefunden. Mit dem Beiserhaus als Träger und dem Jugendamt des Landkreises fand eine erste gemeinsame Bestandsaufnahme der neu gestarteten Jugendarbeit statt. Gemeindejugendpfleger Frank König erläuterte seine Arbeitsweise und stellte Vorschläge zur zukünftigen Ausrichtung der Jugendarbeit in der Gemeinde vor. Die gemeindlichen Vertreter begrüßten die ersten Ansätze vor Ort und Bürgermeister Großkurth sicherte auch in Zukunft die volle Unterstützung der Verwaltung bei den Projekten der Jugendarbeit zu.



Ferienangebot: Ausflug in den Heide-Park

Hallo Leute!

Ich wurde von einigen Jugendlichen gebeten, in der Ferienzeit eine Busfahrt zu einem Freizeitpark zu organisieren. Gesagt, getan. Gemeinsam entschieden wir uns für den Heidepark in Soltau. **Die Fahrt soll am Dienstag, den 26.07.2011 stattfinden.** Geplant ist recht früh (**ca. 7:00 Uhr**) loszufahren, da ab 09:00 Uhr der Park und ab 10:00 Uhr die Fahrbetriebe öffnen, und spät am Abend zurückkommen. Angefragt für die Busfahrt wurde das Reiseunternehmen Herbert Schmidt. Da ein 50er Bus und der Eintritt natürlich Geld kosten, **wird die Fahrt inkl. Eintritt wahrscheinlich ca. 40,00 € kosten.** Wenn genügend Kinder und Jugendliche teilnehmen, könnte es sogar billiger werden. Ich werde mit dem Freizeitpark verhandeln, um günstigere (Gruppen-) Preise zu bekommen. Sollte der Bus nicht komplett von unseren Jugendlichen belegt werden, so **können sich noch weitere interessierte Familien oder Einzelpersonen, die auch Lust haben mitzufahren, anmelden.** Anmeldungen sind im Rathaus zu Händen Frank König, Ortsjugendpfleger der Gemeinde Cornberg bis spätestens **15.07.2011** abzugeben. Interessierte können mich auch gerne anrufen: 01520 / 36 44 273.

Es wird auch noch weitere Angebote (Sport, Spaß, usw.) für die Daheimgebliebenen an bestimmten Samstagen in den Ferien geben, geplant und durchgeführt.

Weitere Infos gibt es bei Ortsjugendpfleger Frank König Tel. 01520 / 3644273.

10 Jahre Krabbelpreis / Spielkreis Kunterbunt

Wie schnell doch die Zeit vergeht. Wer hätte das gedacht, unser Spielkreis „Kunterbunt“ hat 10jähriges Jubiläum. Begonnen als Krabbelpreis wurde der Name mit dem Größerwerden der Kinder in „Spielkreis Kunterbunt“ abgeändert und erweitert.

Das Jubiläum wird
begangen.

am 13. August 2011

Beginn ist um 11:00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche in Rockensüß. Anschließend gibt es Leckeres vom Grill zum Mittagessen. Für die Kinder ist eine Kinderolympiade geplant: In verschiedenen Stationen findet sich Rollerrennen unter der Kirche, Sackhüpfen auf dem Kirchhof, Wasserbombenwerfen, Gold waschen, Dosen werfen, Stelzen laufen.....

Herzliche Einladung an alle Kinder mit ihren Familien und die, die gerne kommen möchten.



ABITUR IN SONTRA 2011 Alle Namen auf einen Blick

Diese 33 Schüler haben an der Adam-von-Trott-Schule ihr Abitur abgelegt: Patrick Baum, Ann-Kathrin Baur, Florian Böhm, Tizian Bornkessel, Sarah Dill, Daniel Fischer, Jens Gerlach, Johannes Großkurth, Marcel Hahn, Marvin Heinz, Isabel Hesse, Nico Hildebrandt, Carina Hose, Silas Hott, Eric Kirchheim, David Marschler, Regine Meyer-Spelbrink, Franziska Michallik, Arian Nadjm, Jan Reker, Jan Riemenschneider, Sven Röhrig, Dorothea Rothhardt, Johanna Ruf, Vanessa Schelhase, Isabell Schleicher, Anna-Lena Schmidt, Christin Schüler, Franziska Senf, Artur Sterz, Sascha Wagner, Judith Witzel, Natascha Zülch.

Erfolgreiche Cornberger Abiturienten in Sontra

Das Abitur eröffnet den Abgängern der Adam-von-Trott-Schule viele Möglichkeiten. Sie haben nun zwar das Abitur in der Tasche. Doch das Lernen gehört für die 33 Abiturienten, die in diesem Jahr die Reifeprüfung an der Adam-von-Trott-Schule in Sontra abgelegt haben, damit keineswegs der Vergangenheit an. Diese Tatsache unterstrich Studienleiter Oliver Methe in der Rede, die er anlässlich der feierlichen Verabschiedung des Jahrgangs im Hotel Link hielt.

Gemeinsam mit Schulleiterin Susanne Herrmann-Borchert überreichte er schließlich auch die Zeugnisse an die jungen Leute, die sich mit ihren Familien im Saal eingefunden hatten. Zuvor hatte er auch noch einmal Revue passieren lassen, welche besonderen Erinnerungen ihn mit dem nun in die weite Welt hinausstrebenden Jahrgang, den er wie einige seiner Kollegen schon seit einigen Jahren begleitet hatte, verbinden. Er würdigte die Abiturienten als besonders engagiert und höflich. Mit der Traumnote 1,1 erhielt Judith Witzel eine Auszeichnung seitens der Studienstiftung des Deutschen Volkes. Arian Nadjm legte mit einem Schnitt von 1,3 das zweitbeste Abitur ab. Johannes Großkurth brachte es auf einen Durchschnitt von 1,5 und erhielt einen Preis der Gesellschaft Deutscher Chemiker. Silas Hott, der die Note 1,8 erreicht hatte, empfing eine Auszeichnung für herausragende Leistungen in Mathematik. Außerdem würdigte Bundestagsabgeordneter Michael Roth (SPD) ihn mit einem Preis für soziales Engagement. Diesjährige Cornberger Abiturienten sind: Isabell Schleicher, Silas Hott, Johannes Großkurth, David Marschler und Jan Reker. *Zum bestandenen Abitur gratulieren wir allen Abiturienten im Namen der Gemeinde Cornberg ganz herzlich.*

Real- und Hauptschüler in Sontra verabschiedet

Die Realschule in Sontra konnten in diesem Jahr erfolgreich abschließen:

Fabian Burghardt, Julia Klimaschewski, Lucas Möller, Natascha Eichhorn, Nico Greifenberger und Michelle Kohls.

Als Hauptschüler wurden verabschiedet:

Darlene Darmann, Aylin Mangold, Mareike Scheja, Tim Münster, Marie-Christin Graf, Fabian Hohmann und Melissa Hillger

Für die persönliche und berufliche Zukunft wünschen wir allen Schulabgängern viel Erfolg und alles Gute.

GEBURTSTAGE IM JULI UND AUGUST

Datum Datum	Name	Ort	Alter
01.07.	Schmelzer, Lieselotte	Cornberg	75
01.07.	Scholz, Berthold	Cornberg	76
01.07.	Ulm, Johanna	Cornberg	79
04.07.	Hansmann, Franz	Rockensüß	82
05.07.	Großkurth, Lydia	Rockensüß	89
06.07.	Küllmer, Else	Cornberg	82
06.07.	Hemmenstädt, Johannes Carl	Rockensüß	72
06.07.	Knierim, Christa	Rockensüß	71
08.07.	Gogolka, Erich	Cornberg	74
09.07.	Eißler, Anna	Rockensüß	94
11.07.	Koschmieder, Ilse	Cornberg	83
11.07.	Hartung, Margrid	Rockensüß	71
13.07.	Hollstein, Gisela	Rockensüß	74
14.07.	Heiderich, Elisabeth	Rockensüß	71
15.07.	Jautsch, Sigrid	Cornberg	72
17.07.	Pohle, Anna	Cornberg	86
17.07.	Wennemuth, Erna	Rockensüß	84
17.07.	Wolf, Karl	Rockensüß	83
21.07.	Schinzal, Regina	Cornberg	79
21.07.	Schmauch, Elfriede	Königswald	80
23.07.	Knierim, Ursel	Rockensüß	76
24.07.	Franz, Ferdinand	Cornberg	71
24.07.	Schade, Christel	Cornberg	78
24.07.	Schneider, Johann	Cornberg	78
26.07.	Steinwitz, Gerhard	Cornberg	72
26.07.	Tatsch, Josef	Cornberg	76
28.07.	Bieser, Jeanne	Cornberg	91
30.07.	Kessel, Christa	Cornberg	73
31.07.	Bomm, Heinrich	Cornberg	83
02.08.	Fichtner, Anneliese	Cornberg	75
06.08.	Scott, Margaret	Cornberg	96
08.08.	Schinzal, Egon	Cornberg	83
16.08.	Müller, Erwin	Cornberg	74
17.08.	Kirsch, Wilhelm	Cornberg	88
17.08.	Knoch, Alfred	Rockensüß	74
17.08.	Bettenhausen, Brunhilde	Rockensüß	70
20.08.	Wiertelorz, Heinrich	Cornberg	72
24.08.	Sadel, Ingrid	Cornberg	71
28.08.	Siebold, Anna-Marie	Königswald	73
30.08.	Rösler, Werner	Cornberg	74

***Wir gratulieren allen Jubilaren
und wünschen alles Gute,***

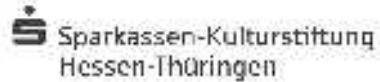


KULTURVEREIN KLOSTER CORNBERG E.V.

**GEPLANT
ZUM TAG DES OFFENEN DENKMALS**

09.09.2011 20:00 Uhr – Kulturbühne

Hör-mal im Denkmal



Rasant wie ein Ferrari – süß wie ein Schoko-Küßchen



Klassische Musik kann man mit geschlossenen Augen genießen. **Ferrari Küsschen** nicht. Man könnte vielleicht vor Ihnen die Augen verschließen, aber dann hätten Sie etwas verpasst. Eine Beschreibung ist schwierig, aber nennen wir es mal: **eine turbo-lente A-Cappella-Show!** Jedenfalls gehören stilsichere Stilbrüche, Emotionen von Sehnsucht über Grauen bis zur schönsten Freude, der Schadenfreude und eine gewisse Respektlosigkeit dazu, z. B. vor diesem Herrn: Wolfgang Amadeus Mozart oder Frau Tina Turner. Fünf völlig unterschiedliche Charaktere mit fünf unterschiedlichen musikalischen Werdegängen und Vorlieben stehen für das vielgestaltige Klangprofil, das abwechslungsreiche Repertoire, die originellen Showelemente der **Ferrari Küsschen**. Trotzdem – oder gerade deshalb – ist es nur eine A-Cappella-Gruppe. **Ferrari Küsschen** eben.

Die Motorradfreunde:

Die Stammtische für alle Motorradfreunde in den Monaten Juli und August finden
freitags, 08.07., 29.07. und 19.08.2011, ab 19:30 Uhr,
im Bikerheim, auf dem Lindchen in Cornberg

statt.

Mit Bikergruß

Der Vorstand





Einladung

zum

Sommer-Biathlon

am Freitag, 01. Juli 2011, ab 19:00 Uhr, Schützenraum Königswald

Der Schützenverein Königswald 2000 e.V. lädt herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Wir würden uns freuen, wenn ihr zahlreich erscheint und zudem an unserem Sommer-Biathlon teilnehmen würdet. Ab 19:15 Uhr werden Bratwürstchen, Steaks und kühle Getränke zu bürgerlichen Preisen angeboten. Wettkampfbedingungen beim Biathlon:

1. Luftgewehrschießen: **5 Schuss Biathlonstand liegend/aufgelegt**
2. Fahrradtour (2,6 Km auf Zeit) **Route: vom DGH – Grabgärten am Ort – Stall Bettenhausen – Kreuzweg - DGH**
3. Luftgewehrschießen: **5 Schuss Schießstand freistehend (10er Ringscheibe)**

Grundsätzliches:

- Fahrrad sollte vom Teilnehmer selbst mitgebracht werden!
- Beim Biathlonschießen können 2 Schuss nachgeladen werden!
- Der Gewinner wird im Punktesystem ermittelt!
- Bei Punktgleichheit erfolgt ein sofortiges Stechen (1 Schuss/10er Scheibe)!

Mit sportlichen Grüßen
Schneider, 1. Vorsitzender

Der Heimat- und Verkehrsverein Cornberg informiert:

Bericht über die Vereinsfahrt

Cornberger suchen Saurier in Korbach

Bei der diesjährigen Vereinsfahrt machte sich der Heimat- und Verkehrsverein Cornberg Richtung Korbach auf, um die „Korbacher Spalte“ zu besichtigen, einer bedeutsamen Fundstelle permzeitlicher Wirbeltier-Fossilien. Unter fachkundiger Führung der Herren Prager und Berberich wurden die Vereinsmitglieder an der Grabungsstelle



intensiv in die Geschichte und Entstehung dieser seltenen Fossilagerstätte eingeführt und an Hand vieler Fundstücke die Erdgeschichte begreifbar gemacht. Denn hier zeigen sich Knochenstücke und Pflanzenreste aus der Perm-Zeit vor über 250 Millionen Jahren. Bis zu ihrer Entdeckung 1960 (Grabungen erst in 1988 mit über 2500 Fundstücken) gab es nur einige Fundstücke in Südafrika, Russland und Schottland. Der einzige Fund und Nachweis permischer Therapsiden (säugetierähnliche Reptilien) in Mitteleuropa waren bis dato die Fußabdrücke im Cornberger Sandstein, in „unserem Steinbruch“.

Blick in den oberen Grabungsteil der „Korbacher Spalte“

„**Die haben die Knochen, wir haben die Fußabdrücke**“, so banal konnte man das Gesehene zusammenfassen, das für die Wissenschaftler interessant ist und aus deren Verbindung die gezeigten Rekonstruktionen der Saurier entstanden. Vertieft wurden diese Einblicke in die Erdgeschichte im Korbacher Bonhage-Museum in der Innenstadt. Neben vielen ausgestellten fossilen Funden konnte man sich an dem Diorama eine Vorstellung der damaligen Welt machen. Die Vereinsmitglieder bestaunten zudem die Verbindung zwischen Sandstein- und Glasarchitektur, zwischen alter und neuer Themenvielfalt.



Diorama-Auszug im Korbacher Museum: vorne Fleischfressender Gorgonopsier (wie im Cornberger Sandsteinmuseum) im Hintergrund Barypodus-Saurier

Nach dem Mittagessen zog es die Vereinsmitglieder in die Innenstadt von Korbach, zum Besuch von Kirchen und der Fußgängerzone, zum „Shopping“ oder auch zum Eisessen. Auf dem Rückweg flanierte man über die Sperrmauer am Edersee und bestaunte bei extremem Niedrigwasser die im Edersee versunkenen Gebäudereste der überfluteten Dörfer. Zum Abschluss kehrte die Vereinsgruppe noch bei der „Waffelkönigin“ in Bad Wildungen-Reitzenhagen ein, um die leckeren und voluminösen Waffelkombinationen zu probieren. Lehrreich sei der Tag gewesen, so die Fahrtteilnehmer, die das Gesehene künftig in Ihren Führungen und Museums-Öffnungszeiten mit verarbeiten wollen.

Übrigens: Das Sandsteinmuseum Cornberg mit Fährtenplatten und einem rekonstruierten Saurier ist Sonn- und Feiertags von 13-17 Uhr geöffnet. Das Mineralienschaudepot und Europas größte permzeitliche Saurierfährtenplatte können mittels Führungen besichtigt werden. Führungsanmeldungen bitte an Frau Tatsch (Museumsleiterin) Tel Nr. 05650-518.

Ausstellung im Kloster Cornberg „Alte Schätzchen“

Der Cornberger Kenner und „Schrauber“ von alten Radio- und Musikabspielgeräten, Mario Darmann, ist seit einiger Zeit mit der Planung einer großen Musikgeräte-Ausstellung beschäftigt.



Der Hobby-Chronist startete Aufrufe, knüpfte Kontakte und fuhr viele Kilometer weit, um die alten Schätze wie Grammophone, Röhrenradios, Musiktruhen, Tonband- und Plattenspieler (Tefifone) zu besorgen, aufzuarbeiten und zu reparieren. Seine Sammlung umfasst bereits über 100 Altgeräte, die der Experte mit viel Geduld restauriert hat und in seiner Ausstellung am **21. und 28. August sowie am 04. und 11. September im Kloster Cornberg** präsentieren wird. Alle, die ihre Altgeräte noch entsorgen oder der Ausstellung zu Gute kommen lassen möchten, können diese Mario Darmann überlassen: „Bei mir sind die alten Musikgeräte in guten Händen und werden noch lange Zeit

erhalten bleiben“, verspricht der Sammler. Einige Geräte können im Internet auf www.MD-Cornberg.de bereits besichtigt werden.

Kontakt: Tel. 05650-463 oder 06623-6981 E-Mail: MD-Cornberg@t-online.de

Der Hallensportverein informiert:

Der Hallensportverein teilt mit, dass das Eltern/Kindturnen bis auf Weiteres, aus Gründen mangelnder Beteiligung, ausfällt! Falls weiterhin Interesse besteht, kann dies bei den Spartenleitern und dem Vorstand angemeldet werden.
Der Sommer steht vor der Tür und so auch unser

Sommerfest

Der Hallensportverein lädt herzlichst alle Bürger ein, gemeinsam einen schönen Tag zu verbringen. Dieser soll

am **Sonntag, 07.08.2011** um **11: 00** Uhr beginnen.

Wir treffen uns zu einer kurzen Wanderung an der Eichendorff-Schule. Ziel ist das Lindchen, wo es Leckeres vom Grill gibt. Kühle Getränke stehen ebenfalls bereit.

Für die Süßen unter Euch gibt es auch Kaffee und Kuchen. Spannend wird es bei unseren geplanten Wettkampfspielen mit anschließender Siegerehrung.

Also nehmt Euch Zeit und kommt vorbei.

Es grüßt Euch der Vorstand des HSV und die Spartenleiter

i.A. P. Wetterau



Der Landfrauenverein Königswald

lädt am **04. August 2011**

zu einer Fahrt in den Nationalpark Hainich mit Besichtigung des Baumkronenpfades und anschließender Besichtigung des Rosen-, Japanischen- und Botanischen Gartens in Bad Langensalza ein

Der Baumkronenpfad ist sowohl per Treppe als auch mit Aufzug zu begehen. Jeder kann individuell die Schnelligkeit der Besichtigung bestimmen. Es besteht die Möglichkeit sich einer kostenlosen Führung anzuschließen, die jede volle Stunde angeboten wird. Im Eingangsbereich befindet sich eine Ausstellung deren Besichtigung ca. $\frac{3}{4}$ Stunde dauert. Mittagessen ist gegen 13:00 Uhr auf dem Gelände des Baumkronenpfades – Forsthaus Thiemsburg – geplant. Essensliste geht im Bus rum. Gegen 14:30 Uhr dann die Weiterfahrt nach Bad Langensalza.

Dort besichtigen wir den Japanischen-, den Rosen- und den Botanischen Garten. Die Gärten liegen unmittelbar nebeneinander. Im Rosengarten besteht die Möglichkeit im Gasthaus Rosengarten Kaffee zu trinken. Gegen 17:30 Uhr wollen wir dann wieder die Heimfahrt antreten. Ankunft gegen 19:30 Uhr in Berneburg.

Wir fahren mit dem Busunternehmen Schmidt's Clubreisen aus Bebra.

Der Preis für die Busfahrt, Eintritt in den Baumkronenpfad und zu den Gärten beträgt

26,00 EURO

Verbindliche Anmeldungen ab sofort bei Inge Baum 05650/888.

Wegen der Baustelle bitten wir unsere Landfrauen von Dankerode, Stölzingen, Gehau und Eltmannsee in Berneburg oder Königswald zuzusteigen.

Abfahrt ab Königswald	07:45 Uhr
Abfahrt ab Rockensüß	07:50 Uhr
Abfahrt ab Cornberg	07:55 Uhr
Abfahrt ab Berneburg	08:05 Uhr

Es freut sich auf einen schönen, erlebnisreichen Tag mit Euch

Der Landfrauenvorstand



Siedlergemeinschaft Cornberg e.V

„Siedlerfest an der Feuerwehr!!!“

Didi`s Eiswagen

Tanz mit "DJ Jürgen"

Wann: Am 06. August 2011 ab 12:00 Uhr

Wo: „Hinter dem Feuerwehrgerätehaus“

Was: Gemeinsames Mittagessen
(Gulasch, Klöße & Rotkraut, Leckerer vom Grill)

Und: Ab 14:30 Uhr **Kaffee & Kuchen**

Sowie: Kinderflohmarkt, Renn-Challenge, Wasserspiele,
Sackhüpfen & ? lasst Euch überraschen!!!

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Bonvorverkauf (Mittagessen, Kostenbetrag 5,-) über:
„Nahkauf Franz“, „Schreibwaren Simon“ sowie die „Bäckerei Bodenstein“

Tennisverein Cornberg - Schleifchenturnier

Am

Sonntag, 03. Juli 2011, ab 10:00 Uhr

veranstaltet der Tennisclub Cornberg auf dem Tennisplatz sein
diesjähriges



SCHLEIFCHEN-TURNIER

Gäste sind herzlich willkommen.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Vorstand

Sprechzeiten der Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung im Juli und August 2011



Deutsche
Rentenversicherung

Die Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung Hessen, der Deutschen Rentenversicherung Bund und der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See haben in den Monaten Juli und August folgende Sprechtage vorgesehen:

Rotenburg a. d. Fulda	am 13. und 27.07. und am 10. und 24.08.2011 von 08:00 bis 12:30 Uhr, 13:30 bis 16:00 Uhr im Rathaus der Stadt Rotenburg a. d. Fulda (kleiner Sitzungssaal)
Bad Hersfeld	Dienstag und Mittwoch von 08:00 bis 12:30 Uhr u. 13:30 bis 16:00 Uhr im Landratsamt Bad Hersfeld, Friedloser Straße 12 (Zimmer 212)
Philippsthal (Bundes- knappschaft	Montag bis Mittwoch von 08:00 bis 15:30 Uhr Donnerstag von 08:00 bis 17:00 Uhr Freitag von 08:00 bis 12:30 Uhr,

ausschließlich Beratungen zur knappschaftlichen Rentenversicherung.

Um Terminvereinbarungen wird gebeten:

Für Rotenburg a. d. Fulda und Bad Hersfeld bei der Auskunfts- und Beratungsstelle Künzell
unter der Tel.Nr. 0661 / 4803979 0

Philippsthal unter der Tel. Nr. 0800 / 3007007

Hessisches Amt für Versorgung und Soziales Fulda;

Bürgersprechtage der Versorgungsverwaltung außerhalb der Dienststelle

Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales -Versorgungsamt- Fulda teilt mit, dass

**am Montag, 11. Juli 2011 und
am Montag, 08. August 2011
in der Zeit von 08:30 bis 12:00 Uhr
im Rathaus Bebra, 2. Stock, Rathausmarkt,**

ein Sprechtag abgehalten wird. Im Rahmen des sozialen Entschädigungsrechts, des Schwerbehindertengesetzes und des Bundeserziehungsgeldgesetzes wird den Bürgerinnen und Bürgern bei Vorsprachen Auskunft gegeben. Die Bürgerinnen und Bürger erhalten Beratung über die gesetzlichen Möglichkeiten, weiterhin erfolgt Hilfestellung bei der Antragstellung und der Verlängerung der Behindertenausweise.



Wirtschaftsförderung und IHK beraten auch in Rotenburg a. d. Fulda

Mehr Service für Unternehmen im Landkreis Hersfeld-Rotenburg:
Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) des Landkreises Hersfeld-Rotenburg und das Service-Zentrum Hersfeld-Rotenburg der Industrie- und Handelskammer Kassel (IHK) bieten Beratung in Rotenburg an der Fulda an. Dadurch sind die WFG und die IHK für Unternehmen und Existenzgründer im nördlichen Teil des Kreises schnell und unkompliziert erreichbar.

- Wo? Sparkasse Bad Hersfeld-Rotenburg**
Poststraße 12-14, 36199 Rotenburg an der Fulda oder nach Vereinbarung
- Was? Erstberatung zu den Themen**
Fördermittel, Erweiterungsvorhaben, Betriebsverlagerung
Gewerbegründstücke, -immobilien, Nachfolge, Existenzgründung
- Wann?** nach Vereinbarung

Eine vorherige Terminabsprache ist unter Tel. 06621 944-110 erforderlich!



12.07.,26.07.,09.08.,23.08.	=	Hausmüll
08.07.,22.07.,05.08.,19.08.	=	Braune Tonne
25.07.,22.08.	=	Gelber Sack/Glas/Papier

Bei Fragen zur Abfallentsorgung wenden Sie sich bitte direkt an den Abfallwirtschafts-Zweckverband Landkreis Hersfeld-Rotenburg, Kleine Industriestraße 6, 36251 Bad Hersfeld, unter den Telefonnummern:

Zentrale:	06621 92 37-0
Abfallberatung:	06621 92 37-14, -15
Tonnenanmeldung:	06621 92 37-12, -16, -23
Adressänderung:	06621 92 37-12, -16, -23
Kasse:	06621 92 37-13, -17, -22, -24
Geschäftsführung:	06621 92 37-11

SITA Kommunal Service West GmbH,

Wippershainer Str. 45, 36251 Bad Hersfeld, Tel.: 06621 1 72 56 54

Telefonnummern / Telefax auf der Entsorgungsanlage „Am Mittelrück“

Zentrale	06621 79 95 40-0
Kümmel, Deponieleiter	06621 79 95 40-10
Katzmann, Stellv. Deponieleiter	06621 79 95 40-11
Telefax	06621 79 95 40-19

Nordhessischer VerkehrsVerbund informiert:

Auf zum Wandervergnügen in Nordhessen: Neu aufgelegte NVV-Freizeitbroschüre „Stock & Stein“ lädt zu 32 Touren durch Nordhessen ein! Nordhessens beliebtester Wanderführer „Stock & Stein“ ist wieder kostenlos erhältlich – mittlerweile im 5. Jahr. Die Broschüre wurde um zwei Touren erweitert und bietet wie gewohnt alle wichtigen Informationen zu den Routen und der Anreise mit Bahn, Tram & Bus. In diesem Jahr wurden alle Touren nochmals vor Ort getestet, um eine ständige Aktualität zu gewährleisten. Die Neuauflage stellt nun 32 Wandertouren vor, die erlebnisreiche Wanderungen mit Bus-, Tram- oder Bahnanschluss in allen fünf Landkreisen des NVV-Gebietes ermöglichen. Die große Auswahl an Touren bietet sowohl für „Neulinge“ als auch für geübte Wanderer viele Möglichkeiten, Nordhessen auf Schusters Rappen zu erkunden.

Ob im Edertal oder im Kurhessischen Bergland, ob im Schwalmatal oder im Richelsdorfer Gebirge, überall finden sich attraktive Wandertouren mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen. Diese werden ebenso wie die Tourlängen vorgestellt, so dass sich jeder Wanderfreund die passende Wanderung aussuchen kann – Abkürzungsmöglichkeiten durch die dargestellten Unterwegsbahnhöfe und -haltestellen inklusive.

Die kostenlose Broschüre „Stock & Stein“ liegt ab Mitte Mai in allen NVV-Kundenzentren, NVV-InfoPoints sowie in Rathäusern, Touristinfos und Jugendherbergen im gesamten NVV-Gebiet aus. Außerdem sind die Inhalte unter www.nvv.de (Rubrik „Freizeit“) per Mausklick verfügbar; dort kann die Broschüre auch als PDF-Datei heruntergeladen werden.



Einbürgerungstest

Seit dem 1. September 2008 führt die VHS in Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) den Einbürgerungstest durch. Es müssen 17 von 33 Fragen in einem 60 Minuten langen Test richtig beantwortet werden. Es sind jeweils vier Antworten vorgegeben, von denen die Lösung anzukreuzen ist. Sie müssen sich persönlich bei der VHS anmelden und dort die Gebühr von 25,- Euro bar bezahlen. Der Test kann beliebig oft wiederholt werden.

Die VHS Hersfeld-Rotenburg bietet als akkreditiertes Prüfungszentrum folgende Testtermine für das Studienjahr 2011 an: Testtermine: **Samstag, 20.08.2011, 10:00 Uhr**

Donnerstag, 29.09.2011, 18:00 Uhr



Wieder ein „Merci“ für ehrenamtlich engagierte Frauen und Mädchen **Vorschläge ab sofort möglich / Bewerbungsfrist bis 15. Oktober 2011**

Schon mehr als 300 ehrenamtlich engagierten Frauen, Mädchen und Gruppen aus unserem Landkreis konnten wir in den vergangenen zehn Jahren mit dem Merci-Ehrenamtspreis herzlich Danke sagen für ihren unentgeltlichen Einsatz für andere Menschen. Der Merci-Ehrenamtspreis hat in all den Jahren seinen festen Platz in der „Ehrenamtskultur“ in unserem Landkreis gefunden.

„Frauen und Mädchen sind – genauso wie Männer und Jungen – in vielfältiger Weise ehrenamtlich aktiv, zum Teil aber in anderen Bereichen und anderen Funktionen. Ihr ehrenamtliches Engagement steht jedoch deutlich seltener im Blick der Öffentlichkeit. Es blüht oft eher im Verborgenen und wird von den Frauen und Mädchen selbst und von anderen als selbstverständlich betrachtet. Bei unserem Merci-Ehrenamtspreis ist das anders. Der Merci-Preis gibt uns die Möglichkeit, dieses `verborgene` Wirken von Frauen und Mädchen öffentlich zu machen, ihnen herzlich Danke zu sagen und andere dazu zu motivieren, es dem Vorbild der Gewürdigten gleich zu tun, denn ohne deren Engagement wäre unsere Welt um vieles ärmer und kälter.“

„Bitte überlegen Sie in den nächsten Wochen einmal, welche ehrenamtlich engagierten Frauen und Mädchen Sie in Ihrem Umfeld, in Initiativen, Vereinen, in Selbsthilfegruppen, in der Nachbarschaft, im Dorf oder wo auch immer kennen und schlagen Sie uns diese für ein `Merci` vor.“

Auch in diesem Jahr werden wieder Geld- und Sachpreise für drei Zielgruppen vergeben: zum einen für Mädchen und junge Frauen (Einzelpersonen) bis zum Alter von 27 Jahren, zum zweiten für Frauen (Einzelpersonen) über 27 Jahre und drittens für gemischtgeschlechtliche Gruppen von ehrenamtlich Tätigen, allerdings mit der Bedingung, dass Frauen und Mädchen eine zentrale Rolle einnehmen.

Außerdem hat die Jury die Möglichkeit, Sonderpreise zu vergeben – so zum Beispiel für das „Lebenswerk“, für „Zivilcourage und Mut“ oder für „mehr Menschlichkeit“.

Da es den Schirmfrauen und Initiatorinnen des Projektes ein besonderes Anliegen ist, auch Migrantinnen für ehrenamtliches Engagement zu gewinnen, kann zudem ein Sonderpreis „Migrantinnen aktiv“ vergeben werden.

Bewerbungen und Vorschläge können ab sofort und spätestens bis zum 15. Oktober 2011 beim Frauenbüro des Landkreises Hersfeld-Rotenburg, Friedloser Straße 12, 36251 Bad Hersfeld eingereicht werden. Dort können auch die Bewerbungsunterlagen angefordert oder im Internet unter www.hef-rof.de/frauenbuero heruntergeladen werden. Für Rückfragen steht die Kreisfrauenbeauftragte Dr. Andrea Fink-Jacob, Tel. 06621 / 87-308 oder E-Mail: frauenbuero@hef-rof.de gerne zur Verfügung.

Cooler Förderung für Sportvereine in Hersfeld-Rotenburg

E.ON Mitte Vertrieb unterstützt in Kooperation mit Landkreis Sportvereine beim Neuerwerb eines energieeffizienten Kühlschranks

BAD HERSFELD. „Effiziente Erfrischung für die Sportler der Region“ – unter diesem Motto hat der Kreis Hersfeld-Rotenburg gemeinsam mit dem regionalen Energiedienstleister E.ON Mitte Vertrieb ein Förderprogramm der besonderen Art initiiert. Sportvereine aus dem Landkreis, die einen neuen energieeffizienten Kühlschrank für Ihre Vereinsheime erwerben, werden dabei von E.ON Mitte Vertrieb finanziell unterstützt. Das Unternehmen fördert den Neukauf von Geräten, die mindestens der Effizienzklasse A+ zugeordnet sind. Die Fördersumme beträgt bei einem Kühlschrank 50 Euro, bei einer Kühl-/Gefrierkombination 100 Euro. Der Landkreis Hersfeld-Rotenburg koordiniert das Projekt und ist Ansprechpartner für die Sportvereine.

„Wir freuen uns sehr, dass wir E.ON Mitte Vertrieb als Partner für dieses Projekt im Sinne der Nachhaltigkeit gewinnen konnten“, sagt Landrat Dr. Karl-Ernst Schmidt. „Wo fleißig trainiert und geschwitzt wird, sind gekühlte Getränke besonders gefragt – leider sind die Kühlschränke in den

Sportvereinen oft veraltet und verbrauchsintensiv“, so Schmidt. „Mit dem Förderprogramm bieten wir einen attraktiven Anreiz Strom zu sparen und die Umwelt zu schonen.“ Für Ulrich Fischer (Geschäftsführer E.ON Mitte Vertrieb) ist das Projekt eine passende Ergänzung zu den Effizienz-Initiativen von E.ON Mitte Vertrieb, zu denen unter anderem das klassische Förderprogramm des Unternehmens sowie die Angebote des EnergieSpar-Mobils gehören. Sportvereine aus dem Kreis Hersfeld-Rotenburg, die an dem Programm teilnehmen möchten, sollten sich in jedem Falle vor dem Kauf eines Gerätes mit der Sportförderung des Landkreises in Verbindung setzen. Dort gibt es auch weitere Informationen zur konkreten Abwicklung der Förderung. **Kontakt:** Kreisausschuss des Landkreises Hersfeld-Rotenburg, Vereinsförderung, Frau Epple/Frau Schuch, Friedloser Straße 12, 36251 Bad Hersfeld, Tel.: 06621 / 87-431 oder 06621 / 87-427

Hessische Energiespar-Aktion informiert:



Sechs Schritte zum Energiesparhaus: Brennwerttechnik – das sollte man wissen

„Der Brennwertkessel stellt die modernste Heizkesseltechnologie für Heizöl oder gasförmige Brennstoffe dar. Mit der Brennwerttechnik wird eine höhere Energieausnutzung erreicht, da zusätzlich die Wärme des im Abgas enthaltenen Wasserdampfs genutzt wird. Die Abgase sind so geführt, dass sie das Heizungswasser vorwärmen (Abgaswärmetauscher). Hierbei entsteht Kondensat, das abgeführt werden muss. Lassen Sie sich vom Heizungsbaubetrieb oder vom Schornsteinfeger beraten, ob ihr Haus und ihr Heizungssystem für einen Brennwertkessel geeignet sind; dies wird überwiegend der Fall sein. „Die 1980 noch modernen Niedertemperaturkessel sind heute als Energiespartechnik überholt. Der Brennwertkessel ist Stand der Technik“ sagt Carsten Metelmann vom Fachverband Heizungs-, Sanitär- und Klimatechnik Hessen.

Das technische System in Stichworten:

- Ein hocheffizienter Kessel mit spezieller Wärmetauscherfläche zum Wärmegewinn aus Abgasen.
- Ein feuchte unempfindliches Abgasrohr.
- Kondensatanschluss ins Hausabwassernetz.
- Neutralisation des Kondensats in einer Box (bei Gas und schwefelarmem Heizöl erst für große Kessel ab 200 kW Kesselgröße, bei anderen Heizölen ist Neutralisation i.d.R. vorgeschrieben).
- Schwefelarmes Heizöl beim Öl-Brennwertkessel empfohlen, aber nicht zwingend erforderlich.
- Ein Heizungssystem mit niedrigen Heizwassertemperaturen, damit die erwünschte Wasserdampfkondensation im Kessel auch eintritt.

Gas-Brennwertgeräte werden seit etwa 20 Jahren eingesetzt. Öl-Brennwertkessel sind noch nicht so lange am Markt verfügbar; sie gelten jedoch gleichsam als ausgereift und zuverlässig. Da Standard Heizöl geringe Mengen an Schwefel enthält, sind diese Kessel korrosionsfest und je nach Ölart und Größe mit einer Neutralisationseinrichtung ausgestattet. Im Vergleich zum konventionellen Niedertemperatur-Kessel sind Einsparerfolge durch die Brennwertnutzung von 6 - 10 % zu erwarten. Werden sehr alte Kessel ersetzt, können es insgesamt auch bis zu 20 % sein. Brennwertgeräte sind etwas teurer als herkömmliche Kessel, zu den Mehrkosten gehört auch die neue Abgasleitung und eine Kondensatleitung zum Abwasserrohr. Beim Gas-Brennwertkessel entstehen Mehrkosten von etwa 1.000 EURO. Der Öl-Brennwertkessel ist etwas teurer. „Bei einem Einfamilienhaus aus den fünfziger Jahren mit 3.100 cbm Jahres-Erdgasverbrauch beträgt die Amortisationszeit der Mehrkosten eines Gas-Brennwertkessels ca. 6 Jahre. Die Wartungskosten von Brennwertgeräten sind mit denen anderer Geräte vergleichbar. Niedriger sind die Kosten für den Schornsteinfeger, weil für Brennwertkessel verlängerte Prüfintervalle gelten. Konkrete Einsparungsmöglichkeiten und eine Kostenschätzung erhalten Sie durch den neuen „Energiepass Hessen“. Den Fragebogen zum Pass bekommen Sie unter www.energiesparaktion.de oder Hessische Energiespar-Aktion“, Annastraße 15, 64285 Darmstadt. Der Pass kostet 75,00 Euro. Informationen zu den aktuellen Förderrichtlinien und -möglichkeiten finden Sie unter www.kfw.de, www.bafa.de, oder www.foerderdata.de.

Mit wenigen Handgriffen auch im Urlaub Energie sparen

„Mit dem Start der Sommerferien beginnt für viele Familien der Jahresurlaub. Dieser ist in den meisten Fällen bis ins Detail geplant, aber vor der Abreise wird oft nicht daran gedacht, dass man bei mehrwöchiger Abwesenheit viele Energie- und damit Geldverbraucher zurück lässt. Stand-by-Funktionen von Elektrogeräten und die Warmwasserbereitung des Heizkessels müssen nicht laufen, denn sie finden keine Abnehmer. Bei 3 Wochen Abwesenheit spart man laut unserem Rechenbeispiel ca. 38 Euro. Sinnvoll ist das Ausschalten aller unnötigen Stromverbraucher und der Heizung, die während des Urlaubs kein Warmwasser produzieren muss. Die Tabelle zeigt die Einsparmöglichkeiten für einen Drei-Wochen-Zeitraum Geräteweise. Je nach Gerätealter können andere, zumeist noch höhere Einsparungen auftreten.

Warmwasserbereitung	
Zentralheizung (EFH/Altkessel):	ca. 20 l Öl bzw. m ³ Gas
Zirkulationswärmeverluste (24 h/Tag):	ca. 10 l Öl bzw. m ³ Gas
Stromverbrauch der Zirkulationspumpe:	ca. 20 kWh
Zündflamme in Gasdurchlauferhitzer:	ca. 5 m ³ Gas
Elektro-Warmwasserspeicher ((80 l)	ca. 25 kWh
Elektro-Warmwasserspeicher (5 l):	ca. 10 kWh
Kühlschrank:	ca. 30 kWh
Fernseher im Stand-By:	ca. 5 kWh
Video-Recorder im Stand-By:	ca. 5 kWh
Faxgeräte und Anrufbeantworter jeweils	ca. 4 kWh
Steckernetzteil, Netzadapter	ca. 2 kWh
(für Radio, Halogenleuchte, Akkuladegerät usw.)	

Aus Sicherheitsgründen ist es auch sinnvoll, bei der Abreise nicht benötigte Stromkreise vom Netz zu trennen und die Absperrhähne für Gas und Wasser zu schließen. Elektronische Geräte schützt man vor Überspannung bei Gewitter, indem man Netz- und Antennenstecker zieht. Informationen zum Stromsparen finden Sie auf der Homepage des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. unter www.energieland.hessen.de/irj/Energieland_Internet?cid=cb4d7d8f3ca38c0af782b5b4e47548fe.

Dort ist die Broschüre „Strom effizient nutzen“ als pdf-Datei erhältlich. Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“, zum „Energiepass Hessen“, den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge oder die Energieberaterliste erhalten Sie unter www.energiesparaktion.de

Offene Vereinsmeisterschaft der Triathlon- und Duathlonabteilung des TV 03 Breitenbach auf dem Sportplatz in Rockensüß



Veranstalter:	Triathlon- und Duathlonabteilung des TV 03 Breitenbach
Termin:	31.07.2011
Start:	11:00 Uhr
Distanz:	2,5 km – 16 km – 2,5 km
Start/Ziel:	Sportplatz Rockensüß , 36219 Cornberg - Rockensüß
Anmeldung/Infos:	Martin Landau - mail: martin.landau@web.de Telefon: 05650/557 Handy: 0176/22668324
Anmeldeschluss:	24.07.2011
Startgeld:	Kein Startgeld
Wechselzone:	Sportplatz Rockensüß
Mindestalter:	16 Jahre
Staffel:	Jeweils ein Läufer und ein Radfahrer pro Staffel
Wettkampfbesprechung:	10:30 Uhr im Bereich der Wechselzone
Duschkmöglichkeit:	Sporthaus Rockensüß
Laufen:	Jeweils 2,5 km lange Wendepunktstrecke. Die Startnummer muss deutlich von vorne sichtbar sein. Startnummernband nicht vergessen!
Radfahren:	16 km langer Rundkurs (Rockensüß/Sportplatz - Königswald - Eltmannsee - Diemerode - Heyerode – Berneburg – Rockensüß – Rockensüß/Sportplatz) Die Startnummer muss deutlich von hinten sichtbar sein. Es besteht Windschattenverbot !!! Es gilt die StVO !!! Achtung: Helmpflicht !!!





VERANSTALTUNGSKALENDER JULI - AUGUST 2011



Datum	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
01.07.2011	19:00	Sommer-Biathlon	Treffpunkt: DGH Königswald	Schützenverein Königswald
03.07.2011	ab 10:00	Schleifchen-Turnier	Tennisplatz Cornberg	Tennisverein Cornberg
04.08.2011	Abfahrt ab Königswald 07:45	Vereinsfahrt		Landfrauenverein
06.08.2011	ab 12:00	Siedlerfest	Feuerwehrgerätehaus Cornberg	Siedlerbund Cornberg
07.08.2011	11:00	Familienfest Hallensportverein	Treffpunkt: Eichendorff-Schule	Hallensportverein
13.08.2011	ab 11:00	Jubiläumsfest 10 Jahre Spiel- und Kinderkreis Kunterbunt Rockensüß	Ev. Kirche und Gemeindehaus	
20.08.2011	ab 19:00	Grillfest am Lagerfeuer	DGH Rockensüß	Freiw. Feuerwehr Rockensüß

Um Terminüberschneidungen zu vermeiden, bitten wir um rechtzeitige Weitergabe aller Vereinstermine an die Gemeindeverwaltung.
Für die Angaben von Vereinen und sonstigen Veranstaltungen wird keine Gewähr übernommen.

- für die v. oben belien vertat an -

Senioren-Beratung Waldhessen informiert:

Tipps für die Wohnungsanpassung

Mobilitäts-Probleme in der Wohnung und in der näheren Umgebung beeinträchtigen die selbständige Lebensführung und die Lebensqualität älterer Menschen. Abhilfen können eine Anpassung der Wohnung und des Umfeldes an die veränderte Mobilität sowie die richtigen Hilfsmittel schaffen. Ist man noch einigermaßen mobil ist eine große Umbauaktion mit viel Lärm und Schmutz nicht nötig. Es kann helfen ...

- ein Möbelstück an einen anderen Platz zu stellen, um Bewegungsfreiheit zu schaffen;
- Türschwellen mit Holzkeilen oder Rampen zu versehen, um mit dem Rollator darüber hinweg zu kommen;
- für ausreichende Beleuchtung zu sorgen.

Haltegriffe im Bad und im Flur geben Sicherheit. Teppiche, Brücken, Badvorleger lassen sich zwar mit doppelseitigem Klebeband oder speziellen Antirutsch-Unterlagen fixieren, Stolperfallen bleiben sie trotzdem. Also ist es besser, Teppiche zusammenzurollen und wegzulegen. Die meisten Probleme bereiten jedoch Bad und Küche sowie Treppen. Den Einstieg in die Badewanne erleichtert ein Badewannenlift. Mit einem Duschhocker kann man sich im Sitzen duschen. Beim Einstieg in die Dusche helfen rutschsichere Tritte und Haltegriffe. Für die Toilette gibt es einen Erhöhungssitz – auch mit einseitig hochklappbaren Haltegriffen an den Seiten. In der Küche sollte es einen Platz geben an dem Arbeiten im Sitzen möglich ist. Wenn alle Küchenutensilien, die öfters gebraucht werden, sich in Greifhöhe befinden muss man sich nicht mehr recken und strecken, gar auf einen Stuhl steigen oder sich tief bücken, um an sie heranzukommen. Handläufe an beiden Seiten einer Treppe geben Sicherheit beim Treppesteigen. Notwendig für die Sicherheit ist auch eine ausreichende Beleuchtung der Wohnung und des Hauseinganges. Mit guter Sicht lassen sich Fehltritte vermeiden. Mit einem Nachtlicht und ausreichend Platz wird der nächtliche Toilettengang kein Hindernislauf. **Sind die Hilfsmittel im sog. Hilfsmittelkatalog aufgenommen und haben eine entsprechende Nummer, übernimmt die Kasse auf Antrag die Kosten. Ein Rezept des Arztes mit Diagnose und den Einschränkungen in der Lebensführung sind hierfür notwendig.** Die Knie, die Hüfte, der ganze Körper - wenn man sich gar nicht mehr richtig bewegen kann, dann muss – meist als erstes - das Bad umgebaut werden. Eine größere Aktion, die auch eine Menge Geld kosten kann. Bei vorhandener Pflegestufe zahlt die Kasse zu. Die Differenz zwischen Zuschuss der Kasse und tatsächlichen Kosten muss aus eigenen Einnahmen und Vermögen beglichen werden. Wenn keine Pflegestufe vorliegt muss man alles aus eigener Tasche bezahlen. Zinsgünstige Kredite und weitere Zuschüsse können an verschiedenen Stellen beantragt werden. Was für den Einzelnen in Frage kommt, muss individuell geklärt werden. Wichtig in diesem Zusammenhang ist noch Folgendes: Wenn man Gelder beantragt hat, erst dann mit dem Umbau beginnen wenn die Zusage schriftlich vorliegt. **Die Mitarbeiterinnen der Senioren-Beratung Waldhessen sind geschulte Wohnberaterinnen. Sie beraten Sie bei der Anpassung ihrer Wohnung, damit Sie so lange wie möglich ein eigenständiges Leben in ihren angestammten 4 Wänden führen können. Und sie beraten Sie auch über die Finanzierungsmöglichkeiten.**

Die Senioren-Beratung Waldhessen in Cornberg

bietet für Senioren und ihre Angehörigen einmal monatlich, und zwar am zweiten Mittwoch im Monat im Rathaus Cornberg, Obergeschoss, Sprechstunden zu allen Fragen des Alterns an.

**Sprechtage im Juli und August sind am
Mittwoch, 13.07. und Mittwoch 10.08.2011 von 14:00 - 15:30 Uhr.**

Telefonische Auskunft während der Sprechstunde: 05650 969713 Anmeldungen für Hausbesuche: 06623 81763, -64 und -65.

Ansprechpartnerinnen sind: Sabine Rosenfeld, Heike Stippich u. Antje Liemen.



Ärztliche Versorgung

Neuregelung der Bereitschaftsdienste an den
Wochenenden durch die Bildung der
Bereitschaftsdienstgemeinschaft
Sontra / Cornberg und Nentershausen
laut Mitteilung der Kassenärztlichen Vereinigung
Hessen (KV)



Datum	Name	Adresse	Telefon
01.07. bis 03.07.2011	Dr. med. Nadjm	Nentershausen Kasseler Straße 14	06627 / 328
08.07. bis 10.07.2011	Frau Dr. med. Heller	Sontra Niederstadt 16	05653 / 1231
15.07. bis 17.07.2011	Frau Dr. med. Schellenberg	Nentershausen Marktplatz 11	06627 / 92110
22.07. bis 24.07.2011	Dr. med. Rolle	Sontra Mühlenweg 1	05653 / 221
29.07. bis 31.07.2011	Herr Lauw * Facharzt für Allgemeinmedizin	Cornberg, Hauptstraße 28	05650 / 333
05.08. bis 07.08.2011	Herr Meister Arzt für Allgemeinmedizin	Sontra Rosengasse 3	05653 / 91 75 09
12.08. bis 14.08.2011	Dr. med. Nadjm	Nentershausen Kasseler Straße 14	06627 / 328
19.08. bis 21.08.2011	Frau Michallik, Dipl. Med. Ärztin für Allgemeinmedizin	Sontra Burhaver Str. 6	05653 / 282
26.08. bis 28.08.2011	Dr. med. Rolle	Sontra Mühlenweg 1	05653 / 221

Nach einer Teilfusion mit Kollegen in Sontra gilt ab werden die Dienste ab 01.07.2011 gemeinsam durchgeführt. Am Wochenende fängt der gemeinsame Bereitschaftsdienst ab Freitag um 12:00 Uhr an und endet am Montag um 08:00 Uhr. Derselbe Diensthabende versieht den Dienst am folgenden Mittwoch ab 12:00 Uhr bis donnerstags um 08:00 Uhr. An den übrigen Wochentagen werden die Dienste ab 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr abwechselnd täglich eingeteilt.

Während des Wochenenddienstes von Herrn Lauw, Cornberg, bleiben die nachfolgenden Sprechstunden bestehen:

***Notfallsprechstunden**

- samstags von 09:00 - 12:00 Uhr und
- sonntags von 10:00 - 12:00 Uhr.

Zahnärzte sind über die örtlichen Krankenhäuser zu erfragen.